

Antrag 143/II/2025**KDV Steglitz-Zehlendorf****Der Landesparteitag möge beschließen:****Gute Luft, schlechte Luft? Einen Rückfall zu Tempo 50 verhindern!**

1 Die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordneten-
2 hauses und Senats werden aufgefordert, sich bei der Se-
3 natsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klima- und Um-
4 weltschutz dafür einzusetzen, dass die zur Aufhebung ste-
5 henden Tempo 30-Abschnitte auf Berlins Hauptstraßen
6 beibehalten werden. Im Falle von Klagen hat die Senats-
7 verwaltung vielmehr die Aufgabe, sachgemäß die Argu-
8 mentation und Beweise zu erbringen, dass die Einführung
9 von Tempo 30 erst zu den Luftqualitätsverbesserungen
10 geführt hat und dass eine Aufhebung dieser Maßnahme
11 nicht wieder schlechtere Werte zur Folge hätte.

12
13 Davon unabhängig muss sachgerecht geprüft werden,
14 ob andere Indikatoren wie etwa die Nähe von Schulen
15 oder Altersheimen, Lärmschutzgründe oder die Stärkung
16 der Verkehrssicherheit für eine weitere Beibehaltung von
17 Tempo 30 sprechen und diese Prüfungen offengelegt wer-
18 den.

19

20 Begründung

21 Wie bereits in der richterlichen Entscheidung zur Abord-
22 nung des Bussonderfahrstreifens in der Clayallee ist auch
23 bei der Thematik von Tempo 30 zu beobachten, dass
24 die CDU-geführte Senatsverwaltung ihr unliebsame Maß-
25 nahmen nicht genügend vor Gericht verteidigt und vor-
26 schnell aufgibt. Besonders bei Tempo 30, das bekanntlich
27 zu weniger Lärm, weniger Abgasen und höherer Sicher-
28 heit führt, ist eine Beibehaltung der Maßnahme bis zu ei-
29 ner (wenn nötig) letztinstanzlichen Entscheidung gebo-
30 ten.

31

Empfehlung der Antragskommission**Annahme (Konsens)**